

Überzeugende Zeiten der Schwimmer zum Jahresabschluss

14.12.2004 von Marburger Schwimmverein

Das Weihnachtskriterium des Marburger Schwimmverein – seit Jahren auch Treffpunkt für ausländische Schwimmvereine - fand in diesem Jahr zum 37.Mal statt.

Aus heimischer Sicht waren insgesamt 97 Schwimmerinnen und Schwimmer vertreten, die für den MSV (59), TSV Kirchhain (11), TSV Stadtallendorf (16), TV 05 Wetter (5) und VfL (6) an den Start gingen.

Die jüngsten Aktiven auf Marburger Seite waren in den Jahrgängen 1995 und 1996 anzutreffen. Hier fielen Sophie Bernhardt, Laura Schröder, Lisa Klingelhöfer, Julia Peter, Charlotte Kuhlmann, Philipp de Mooy, Vincent Pausch, Alexander Peterburs, Jonas Heckeler, Katrin Frommhold, Julia Gabriel, Timo Hofmann, Erkin Aydin, Nils Trottmann und Lukas Vogt (alle MSV) sowohl durch gute Technik als auch durch gute Zeiten auf, die die eine oder andere Medaille einbrachten. .

Große Sprünge nach vorne in den Jahrgängen 1992, 1993 und 1994 machten Johanna Brandt, Julia Däuwel, Kristin Schöne, Lisa Schröder und Jan de Mooy, bei denen eine Bestzeit nach der anderen purzelte.

Überzeugend traten die Schwimmer und Schwimmerinnen der Jahrgänge 1991 und älter auf. So gut wie jede Strecke beendeten sie in neuer persönlicher Bestzeit. Allen voran ist hier Adrianna Schmitt (Jg.90) zu nennen, die über 200m Freistil erstmals unter 2:30 Minuten blieb (2:29, 81) und sich über 100m Freistil um mehr als 3 Sekunden auf 1:06,66 Min. verbesserte. Im Jahrgang 1990 bei den Jungen liegen die drei MSV-Schwimmer Philipp Stieler, Marius Schneider und Leonard Pohl sehr dicht beieinander, was die Zeiten über 100m Freistil verdeutlichen . 1:06,14 für Philipp, 1:06,41 für Marius und 1:06,53 für Leonard bedeuteten jeweils neue persönliche Bestzeiten.

Für Stadtallendorf setzten sich in den jungen Jahrgängen Alisa Rieger, Judith Stolte, Sabrina Müller, Robin Reitz, Constanze Bieneck, Mara Süßmann und Julie Hoffmann gut in Szene, die für die Zukunft hoffen lassen. Zu den gestandenen Aktiven in den älteren Jahrgängen zählten Hanna Schmittdiel, Hannah Schlosser, Stefanie Schäfer, Janek Rieger, Francisca Viertelhausen sowie der reaktivierte Fabian Dingel. Mit Medaillen, Urkunden und Bestzeiten konnten sie einen erfolgreichen Jahresabschluss feiern.

Den TSV Kirchhain vertraten Leonie Marchand, Christina Günther, Anna Riemer, Jan-Phillip Haupt, Christian Freimuth, Christoph Helfenbein, Alexander Heinrich und Benedict Hausmann. Auch diese Aktiven erfreuten ihren Trainer Ingo Neurath mit zahlreichen Bestleistungen sowie Edelmetall.

Der Nachwuchs war beim TV 05 Wetter auf dem Vormarsch. Bastian und Konstantin Zapf , Max Rinke und Timm Heinrich überzeugten durch solide Leistungen und mehrere Medaillen.

Trainerin Nathalie Richter vom VfL war ebenfalls mehr als zufrieden mit den Akteuren ihrer Gruppe. So errangen Erna Spannagel, Henning Wiese, Dennis Schulze, Tobias Schmidtke, Michel Bartoschik und

Marlene Ludwig Plätze auf dem Treppchen. Selbstverständlich glänzten auch diese Schwimmerinnen und Schwimmer mit tollen Zeiten.

Gewinner des Werner-Sell-Wanderpokals wurde – wie in den letzten Jahren – de Veene Almelo aus Holland vor dem Marburger Schwimmverein und dem Giessener SV.

Veröffentlichungen

-